

	Object: Kleinschreibmaschine Adler Favorit
	Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de
	Collection: Büroausstattung
	Inventory number: RKF 304 2020

Description

Die Adlerwerke waren ein deutsches Fahrzeug- und Maschinenbauunternehmen mit Sitz in Frankfurt am Main, das Fahrräder, Autos, Motorräder und zuletzt bis 1998 Büromaschinen herstellte. Im Jahr 1956 kaufte Max Grundig die Adlerwerke. Die Motorradfertigung wurde eingestellt und Adler wurde mit dem ebenfalls Grundig gehörenden Nürnberger Motorrad- und Büromaschinenbauer "Triumph" zusammengeschlossen. Produziert wurden nunmehr ausschließlich Büromaschinen unter dem Fabrikat "Triumph-Adler".

Die Adlerwerke vorm. H. Kleyer AG aus Frankfurt, baute unser Modell, eine Adler Favorit, ca 1935. Die Produktionsnummer lautet 514 320. Bei unserem Modell handelt es sich um eine mittelgroße Stoßstangenmaschine. Bei diesem Maschinentyp werden die Buchstaben horizontal gegen die Schreibwalze geschoben bzw. gestoßen. Der große Vorteil dieses Typs, war die geringe Bauhöhe. Vor allem die damals beliebten und weit verbreiteten Reiseschreibmaschinen konnten sehr klein, leicht und kompakt gebaut werden. Die Schreibmaschine ist sehr gut erhalten. Der schwarze, hochglänzende Lack, mit den goldfarbenen Aufschriften ADLER und FAVORIT sowie dem Firmen Logo, verleihen der Maschine eine hochwertige Optik. Die Mechanik leidet unter der Verschmutzung und funktioniert nur sehr eingeschränkt.

Basic data

Material/Technique:	Metall, Spritzguss, Holz (Koffer) / Stoßstangentechnik
Measurements:	Länge: 310 mm, Höhe: 100 mm, Breite: 340 mm, Gewicht: 5,2 kg

Events

Created	When	1938
	Who	Adler
	Where	Frankfurt am Main

Keywords

- Precision mechanics
- Suitcase
- Travel
- Typewriter